

Blick über den Zaun



Obst- und Gartenbauverein Moosbach und Umgebung e.V.

Jahresprogramm 2012

Datum	Programmpunkt
14.01.2012	Jahreshauptversammlung
26./27.3.12	Osterbrunnen schmücken
April	Bärlauchwanderung
April	Säuberungsaktion
April	Spalierobst richtig pflanzen am Brunnen
21.04.2012	Weinstöcke pflanzen am Klapotetz/ 10-11Uhr
12.05.2012	Muttertagswanderung (Kirche)/ 15.00 Uhr
16./17.6.12	2 Tagesreise in den Spreewald
29.09.2012	Weinfest am Brunnen/ 15.00 Uhr
13.10.2012	Herbstfahrt „Fisch und Ganspartie“ Tagesfahrt
02.12.2012	Adventliche Feier evang. Gemeindehaus/ 15.00 Uhr
15.12.2012	Gemeinsame Weihnachtsfeier aller Vereine

Liebe Gartenfreunde,

auch in diesem neuen Gartenjahr möchten wir Ihnen die Termine für das laufende Jahr bekannt geben. Ebenfalls möchten wir die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres nochmals kurz in Erinnerung rufen, denn nicht alle Mitglieder waren bei der Jahreshauptversammlung am 14.1.2012 anwesend.

- Am 5.3. fand ein Baumschneidekurs mit Josef Rauch an der Streuobstwiese statt.
- Am 2.4. beteiligten wir uns an der Säuberungsaktion "Dem`a in Dreegweg".
- Am 14./15.4. schmückten wir - wie jedes Jahr - den Osterbrunnen.
- Mit jeweils 6-8 Personen pflegten wir am 7.5, 8.7 und am 29.10. den Kreislehrgarten in Ezelsdorf.
- Am 8.5. fand wieder unsere traditionelle Muttertagswanderung nach Ungelstetten statt.
- Unser Jahresausflug am 19.6. führte uns in den bayerischen Wald nach Raubühl bei Viechtach, zum Höllensteinsee und zum Waldwipfelweg bei St. Englmar.
- Am 1.10. weihten wir den Klapotetz am Brunnen ein. Ca. 100 Gäste erlebten das Rahmenprogramm mit einem Geschichtenerzähler aus Nürnberg, einem Musiker aus Leinburg, dem Gesangverein Moosbach sowie dem Moosbacher Kindergarten.
- Die Herbstfahrt führte uns mit einem vollen Bus am 15.10. nach Bamberg. Zum traditionellen Fisch und Gansessen ging es nach Möhrendorf.
- Am 27.11. fand wieder unsere adventliche Feier im evang. Gemeindehaus statt. Die gemeinsame Weihnachtsfeier aller Moosbacher Vereine rundete unser Jahresprogramm ab.

Wir gedenken unserer 2011 verstorbenen Mitglieder

✝ Hr. Heinrich Meyer	29.03 2011
✝ Fr. Hans Rissmann	27.05 2011

2011 durften wir 14 neue Mitglieder begrüßen

Der Mitgliederstand betrug somit am 1.01.2012 203 Personen.

Herzlich willkommen in unserem Verein!

Ehrung langjähriger Mitglieder

40 Jahre (goldene Ehrennadel)	15 Jahre (bronzene Ehrennadel)
Fr. Annemarie Schmid	Fr. Marlene Halama
25 Jahre (silberne Ehrennadel)	Fr. Klara Heinrich
Hr. Wilhelm Bauer	Fr. Gerlinde Kotzur
Hr. Horst Kunder	Fr. Inge Künzel
Fr. Irmtrud Quast	Fr. Roswitha Tauer
Hr. Hans Jörg Roller	Hr. Wolfram Tauer
Fr. Dorothea Wiedemann	Fr. Doris Trommer
	Hr. Kurt Urban



Ich wünsche allen Mitgliedern ein gutes Gartenjahr

Gerlinde Kotzur, 1. Vorsitzende

Unsere Aktivitäten 2012 (s.a. Jahresprogramm 1. Seite)

Osterbrunnen schmücken

Zum Schmücken des Osterbrunnens bitten wir Grünzeug (wenn möglich nicht zu große Äste) an den Brunnen zu bringen. Wir freuen uns über viele Helfer, die uns beim Binden der Girlanden und Schmücken, sowie Aufstellen des Osterbrunnens unterstützen. Es sind auch bemalte Eier willkommen.

Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder dabei wären.

Bitte Gartenscheren, Rechen und Besen mitbringen.

Säuberungsaktion

Im April veranstaltet der Markt Feucht wieder die Aktion „**Dem`a in Dreeg weg**“. Wir werden uns wieder mit einer Aktion beteiligen. Wir freuen uns über eine große Beteiligung – wenn möglich bitte vorab melden. **Tel.: 5470**

Bärlauchwanderung

Zur Bärlauchwanderung informieren wir Sie über die Presse

Spalierobst richtig pflanzen

Der Kreisfachberater Hr. Renner wird uns an der Streuobstwiese zeigen wie man Spalierobst richtig pflanzt.

Weinstöcke pflanzen

Hr. Silbernagel aus Leutschach zeigt am Klapotetz wie man Weinstöcke richtig pflanzt und pflegt

Muttertagswanderung

Die Muttertagswanderung führt uns wieder nach Ungelstetten in „Die Scheune“. Der Treffpunkt ist für Wanderer um 14.00 Uhr, für Radfahrer und evtl. Autofahrer um 14.30 Uhr an der evang. Kirche Moosbach. Es wird ab 15.00 Uhr reserviert. Wir bitten um Anmeldung. Um Fahrgemeinschaften bilden zu können, bitte um Info, wer fahren könnte. **Tel.: 5470** bis 04.05.2012.

Jahresfahrt in den Spreewald

Wir fahren traditionell mit einem Bus des Reiseunternehmens Heider über Hof, Dresden nach Lübbenau. Dort werden wir von einer Spreewälder Trachtenfrau begrüßt. Auf komfortablen Tischkähnen werden wir dann über Kaupen bis Lehde fahren, dort erwartet uns ein Spreewalder Buffet. Möglichkeit zum Besuch des Lagunendorfes. Weiter geht es dann mit einer interessanten Schleusenfahrt in Richtung Wotschofska zurück über Lehde nach Kaupen.

Von der Anlegestelle „Am Holzgraben“ bringt uns der Bus direkt ins „Treff Hotel“ in Lübbenau. Nach dem Einchecken, können wir uns auf ein 3-Gang-Buffet freuen. Abend zur freien Verfügung.

Am Sonntag Rückfahrt über Dresden. Es ist eine Stadtführung/-rundfahrt geplant.

Nach dem Mittagessen in einem gemütlichen Lokal (wer möchte) treten wir die Heimreise an und werden Moosbach um ca. 19.00 Uhr erreichen.

Kirchweihumzug

Wir werden uns wieder am Kirchweihumzug beteiligen, bitte melden Sie sich an, wenn Sie teilnehmen möchten, oder auch nur beim Schmücken helfen wollen, **Tel.: 5470**

Über die anderen Aktivitäten berichten wir in der Juli-Ausgabe des „Blick über den Zaun“. Falls wir eine weitere spontane Aktivität unternehmen, werden wir dies kurzfristig über die Presse veröffentlichen.

Für eine rege Beteiligung an den Veranstaltungen, sowie auch Anregungen von Ihnen wären wir sehr dankbar.

Gartenratgeber

Ein besonderer Hinweis gilt dem Gartenratgeber. Er kann als ein Jahres-Abonnement (12 Hefte) zu 18,41 € bezogen werden. Wenn wir 30 Abonnements zusammen bekommen, so sinkt der Preis auf 13,80 €.

Fitnessplan für Apfelbäume

Gut gepflanzt und bestens versorgt startet der Apfelbaum voller Kraft ins Gartenleben.

Von Spätherbst bis Vorfrühling ist die beste Zeit, einen Obstbaum zu pflanzen, vorausgesetzt der Boden ist nicht gefroren.

- Tipp:
- Wie viel Platz steht zur Verfügung?
 - Wie robust ist die gewählte Sorte?
 - Wie lange halten die Früchte?
 - Wofür eignen sie sich?
 - Wie schmecken sie?

1. Geschützt nach Hause tragen:

Die Wurzeln eines wurzelnackten Gehölzes dürfen nie austrocknen! Deshalb umwickelt man den Baum beim Transport mit feuchtem Sackleinen oder steckt die Wurzeln in einen Plastiksack. Sobald das Gehölz im Garten angekommen ist, muss es mindestens für 2 Stunden in einen Eimer mit Wasser. Dann schnellstmöglich pflanzen.

2. Fleißig graben:

Obstbäume wurzeln mehr in die Breite als in die Tiefe, daher hebt man die Pflanzgrube mindestens 80x80 cm aus - besser wäre 150x150 cm. Die Grube muss nur ein Spatenstich tief sein. Der Boden muss dann gut gelockert werden.

3. Natürlich ernährt:

Wer zwei bis vier Hände voll spurenelementreiches Lava- oder Basaltmehl in die Sohle der Grube einarbeitet, schickt sein Bäumchen gut versorgt an den Start. Bei sehr schwerem Boden vermischt man die gelockerte Bodensohle mit grobem Kies, um den Wasserablauf zu verbessern. Bei zu sandigem, zu steinigem oder zu tonigem Boden gibt man außerdem humusreichen Mutterboden oder organische Dauerdünger wie Hornspäne und verrotteten Kompost mit zum Bodenaushub.

4. **Einer hält, der andere schaufelt:**

Verletzte Wurzeln schneidet man bis in die gesunden Teile zurück. Einer stellt den Baum in die Grube, der andere hält ihn senkrecht. Mit Hilfe eines Brettes lässt sich kontrollieren, ob der Baum in der richtigen Höhe steht. Die Veredlungsstelle muss etwas über der Bodenfläche liegen. Jetzt füllt man auf, bis die Hälfte der Wurzeln bedeckt ist, dann wird gewässert, dass die Wurzeln eingeschwemmt werden, dann die Grube voll schaufeln.

5. **Nach dem Pflanzen:**

Der Baum soll zweimal gründlich gewässert werden - das Wasser soll aber langsam einsickern. Beim Pflanzschnitt bleiben der Mitteltrieb und drei starke, gut am Stamm verteilte Leittriebe stehen. Sie sollen in einem möglichst stumpfen Winkel am Stamm entspringen. Alle anderen kräftigen und steil stehenden Triebe schneidet man dicht am Stamm weg. Die Leittriebe um die Hälfte bis zwei Drittel einkürzen. Immer direkt über einer nach außen zeigenden Knospe schneiden. Der Mitteltrieb wird so geschnitten, dass er die der Leittriebe etwa handbreit überragt.

Adam war ein Mensch - das erklärt alles.
Er wollte den Apfel nicht des Apfels wegen,
sondern weil er verboten war.

Mark Twain

Vorstand Obst und Gartenbauverein Moosbach und Umgebung e.V.

Funktion	Name	Adresse
1. Vorsitzende	Gerlinde Kotzur	Ungelstetter Str.1 Tel: 5470
2. Vorsitzende	Heidi Merkel	Ginsterweg 2 Tel: 4648
Kassiererin	Brigitte Rabius	Fliederweg 1 Tel:7735
Schriftführer	Peter Vyhnalek	Fliederweg 3 Tel:16835
Beisitzer	Gudrun Kempa	Fliederweg 16 Tel: 726840
Beisitzer	Andrea Zapf	Bierweg 4 Tel: 3300

Geräteverleih

Verfügbare Geräte	Leihgebühr pro Gerät und Stunde	
<ul style="list-style-type: none"> • Häcksler • Vertikutierer • Heckenschere • Rollsieb • Bodenfräse • Rasenwalze 	Mitglieder	2,50 €
	Nichtmitglieder	5,00 €
	Ansprechpartner	
	Josef Rauch	4909
	Wolfram Tauer	4814

Machen Sie regen Gebrauch von den vereinseigenen Geräten!

Alle Mitglieder können bei Baustoff-Bothmann GmbH und Hagebaumarkt in Feucht vergünstigt einkaufen.

Bitte an der Info-Kasse bezahlen und vorher den Mitgliedsausweis vorzeigen

Obst- und Gartenbauverein Moosbach und Umgebung e.V.

Mitglied im Bayerischen Landes-Bezirks und Kreisverband für Gartenbau und Landespflege e.V.

1. Vorsitzende: Gerlinde Kotzur

Ungelstetter Str. 1

90537 Feucht Tel.: 09128 5470



Im Internet unter:

<http://www.vereine-in-feucht.de/index.php?s=r&member=784>